

## **Gewessler als neue Grünen-Chefin: Aufbruch mit starken Visionen!**

Leonore Gewessler kandidiert bei den Grünen für den Parteivorsitz am 29. Juni in Wien, um neue Wählergruppen zu erreichen.



Nachrichten AG

**Wien, Österreich** - Leonore Gewessler wird die neue Parteichefin der Grünen. Dies wurde von Werner Kogler, dem aktuellen Chef der Partei, bestätigt, der am 29. Juni beim Bundeskongress in Wien zurücktritt und sein Amt an Gewessler übergibt. Kogler erklärte, dass es keine Gegenkandidaten für Gewessler gibt und lobte sie als willensstark, durchsetzungsstark, umsichtig und kompromissbereit. Er sieht in ihr eine hervorragende Person für die Herausforderungen, die an die neue Führung gestellt werden.

Kogler bleibt jedoch Abgeordneter zum Nationalrat und plant keinen Wechsel in die Hofburg. Er reflektierte darüber, dass er nicht nachvollziehen kann, wie sein Vorgänger, Alexander Van

der Bellen, diesen Schritt gegangen ist. Kogler gab außerdem zu, dass er in der Regel nicht länger als ein halbes Jahr vorausdenkt, was seine strategischen Überlegungen betrifft.

## **Herausforderungen für Gewessler**

Die kommenden Monate bringen für Gewessler zahlreiche Herausforderungen mit sich. Laut **Kurier** steht sie vor der Aufgabe, das Wählervertrauen zurückzugewinnen und die grünen Inhalte neu zu positionieren. Gewessler hat bereits betont, dass es entscheidend sein wird, die Partei zu einen und sich den politischen Anforderungen zu stellen.

Ein Rückblick auf ihre Regierungszeit zeigt, dass sie das Gefühl hat, die Grünen hätten nicht genug auf die Wünsche der Menschen gehört. Gewessler hat zudem die Notwendigkeit einer starken europäischen Gemeinschaft hervorgehoben, besonders im Hinblick auf die politische Lage unter Donald Trump und den Umgang der US-Tech-Unternehmen mit „Hass und Habgier“. Auch die Unterstützung der Bäuerinnen und Bauern hinsichtlich des Handelsabkommens Mercosur wird für sie ein wichtiger Punkt sein.

## **Engagement für Frauen und Gerechtigkeit**

Weitere zentralen Themen ihres Wahlprogramms sind die Aufrüstung zur Sicherung des Friedens und der Klimaschutz. Gewessler plant, neue Wählergruppen anzusprechen und Themen verständlicher zu kommunizieren. Im Kontext der Frauenpolitik ist es wichtig zu betonen, dass die Grünen als einzige Partei in Österreich echte Gleichstellung anstreben, während andere politische Kräfte versuchen, Frauen in traditionelle Rollen zurückzudrängen. Dies wird in einer Stellungnahme auf **gruene.at** deutlich.

Die Grünen fordern faire Karenzzeiten, Unterhaltsgarantien, ein eigenes Vermögen für Frauen, gute Gesundheitsversorgung und diverse Familienbilder, sowie Frauenquoten und Schutz vor

Armut. Gewesslers zukünftige Agenda wird von diesen Anliegen geprägt sein, um einen Fortschritt in der Frauenpolitik zu erzielen und um das Recht auf Selbstbestimmung über den eigenen Körper zu verteidigen.

Details	
<b>Vorfall</b>	Wahlen
<b>Ort</b>	Wien, Österreich
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.kleinezeitung.at">www.kleinezeitung.at</a></li><li>• <a href="http://kurier.at">kurier.at</a></li><li>• <a href="http://gruene.at">gruene.at</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**